

Soundtrack: A Chorus Line

"GAR NICHTS"

Visit "[GAR NICHTS](#)" on MotoLyrics.com

Gar nichts

Diana: Ich bin so aufgeregt, denn ich geh jetzt auf die staatliche Schule für

Musik, Tanz und Schauspiel.

Ich mein, das war mein größter Wunsch: eine ernsthafte Schauspielerin werden!

Also, heut ist der erste Unterrichtstag und wir sitzen im Übungsraum und

unser Lehrer, der Karpfen...äh...äh...Mr. Karp...

Jedenfalls der Lehrer

sagt: "Okay, wir improvisieren jetzt! Also, ihr seid auf einem Schibob. Es

schneit heftig und es ist kalt. Okay? ... Los!"

Jeden Tag haben wir uns bemüht die Fahrt nach unten, Fahrt nach unten zu markieren.

Jeden Tag haben wir uns bemüht den Wind zu hören, Wind zu hören und zu frieren.

Und ich habe mich in mein Innerstes vertieft um zu sehen, was da geschieht.

Ja, ich habe mich in mein Innerstes vertieft und bemüht. Bemüht!

Und alle machen: "Sch-schsch, Sch-schsch... Ich spüre den Schnee,

ich spüre den Wind, ich spüre das Eis."

Und der Karpfen sieht mich an und fragt:

"Okay, Morales, was haben Sie gefühlt?"

Und ich sag: "Gar nichts! Ich spüre gar nichts!"

Er sagt: "Wer gar nichts fühlt, der wird hier relegiert!"

Doch in mir war nichts,

in mir war gar nichts.

Nur das Gefühl, dass dieser Quatsch mich deprimiert!

Doch ich hab mir gesagt: "Macht nichts, ist ja erst der Anfang."

Vielleicht ein Geburtsfehler. Es gibt nun mal keine Schibobs in San Juan."

Als Lektion Nr. 2 mussten wir
ein Tisch, ein Auto, eine TÄ¼te Eiscreme sein.
Mr. Karp sagte stets: "Gut gemacht, bis auf Morales.
Los Morales, mach's allein!"
Und ich habe mich in mein Innerstes vertieft
um wie Eiscreme auszuschaun.
Ja, ich habe mich in mein Innerstes vertieft
und bemÄ¼ht zu taun.
Sie schrien: "Das war nichts!"
Nannten es: "Gar nichts!"
Und Karp, der nickte,
ich war total blamiert.
Sie war'n so hilfreich,
nannten mich trostlos.
Denn ich war immer wieder die, die nichts kapiert.
Und der Karpfen sagte dauernd:
"Morales, ich glaube, sie sollten in die
Hauswirtschaftsschule Ä¼bertreten.
Eine Schauspielerin werden sie nie! Nie!"

Jesses Maria!
SaÄ im Dom, flehte "Santa Maria, zeig den Weg mir,
zeig den Weg mir,
irgendwie!"
Kniete hin, flehte: "Santa Maria, lass mich fÄ¼hlen,
lass mich fÄ¼hlen,
so wie sie!"
Und da hab ich mich in mein Innerstes vertieft,
da kam die Erleuchtung in mir.
Denn ich hÄ¼rte wie eine Stimme in mir rief
und erfuhr von ihr:
"Der Mann kann gar nichts!
Sein Kurs taugt gar nichts!
Er ist bloÄ Lehrer,
hat's weiter nicht gebracht.
Willst du was werden,
such einen andern."
Und ganz genauso hab ich es dann auch gemacht.

Neulich sagte mir wer,
Karp lebt nicht mehr.
Und da sah ich in mein Innerstes und war ganz leer.
Ich fÄ¼hlte gar nichts!

0

